

FDP Fraktion Bergstraße • Kellereigasse 11 • 64646 Heppenheim

An den Vorsitzenden des Kreistags
des Kreises Bergstraße
Herrn Gottfried Schneider
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Eingang FB Kreisgremien:

29.11.2018

**FDP Fraktion im Kreistag
des Kreises Bergstraße**

Kellereigasse 11
64646 Heppenheim

Telefon 06252 / 910824
Fax 06252 / 910823
Mail k11@fdp-bergstrasse.de
Internet www.fdp-bergstrasse.de

Privat:
Mail hoerst.fdp@gmail.com

**Anfrage zu
Aktenaufbewahrungsfristen und Datenschutzverordnung**

Heppenheim, den 29.11.2018

Sehr geehrter Herr Kreistagsvorsitzender,

im Namen der FDP Fraktion bitte ich Sie folgende Anfrage an den Kreisausschuss zu übermitteln und eine Berichterstattung bis zur anstehenden Sitzung des Kreistags sicherzustellen.

Anfrage:

Die seit nun mehr sechs Monate in Kraft befindliche Datenschutzgrundverordnung stellt nicht nur neue Anforderungen an die private Gesellschaft, sondern auch besondere Anforderungen an die Behörden und Ämter im Kreis Bergstraße. Der Datenschutz ist ein wichtiges Gut und die FDP Fraktion möchte einige Fragen zu diesem Themenkreis an den Landrat hiermit stellen:

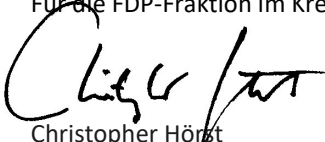
- 1.) Werden alle gesetzlichen Auflagen in Anbetracht des Datenschutzes in den Behörden und Ämtern des Kreises Bergstraße eingehalten? Falls nein, warum nicht?
- 2.) Welche Auswirkungen hat die DSGVO auf die Arbeit der Kreisverwaltung sowie angeschlossener Behörden?
- 3.) Wurde im Rahmen der Umsetzung der Verordnung ein Datenschutzmanagementsystem (DSMS) eingeführt?
- 4.) Gibt es ein Verzeichnis aller Verarbeitungstätigkeiten gemäß Artikel 30 EU DSGVO?
- 5.) Warum wird der Datenschutzbeauftragte des Kreises nicht im Bereich Datenschutz auf der Homepage des Kreises Bergstraße ausgewiesen, sind die Angaben dazu auf der Homepage ausreichend?
- 6.) Gibt es regelmäßig Mitarbeiterschulungen zum Thema Datenschutz?
- 7.) Wie werden nicht mehr benötigte Daten vernichtet bzw. wer ist dafür zuständig im Kreis Bergstraße?
- 8.) Werden die Aufbewahrungsfristen von Daten und Akten eingehalten und wenn nicht, warum nicht?
- 9.) Gab es nach Kenntnis des KA in der Kreisverwaltung Verstöße gegen die DSGVO? Wenn ja, wie hat der KA darauf reagiert, und durch welche Maßnahmen will man Wiederholungen verhindern?
- 10.) Gab es seit der Einführung der Datenschutzgrundverordnung Beschwerden oder Beanstandungen von Bürgern zu dem Thema Datenschutz?

Begründung:

Weitere Begründung, wenn notwendig, mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

Für die FDP-Fraktion im Kreistag Bergstraße



Christopher Hörst
Fraktionsvorsitzender